

Wegweisendes Diabetes-Management

Bayer HealthCare feiert 40 Jahre innovative Blutzuckermessung



40 Jahre Blutzuckermessung:

Bayer-Blutzuckermessgeräte sind so konzipiert, dass sie Menschen mit Diabetes das Leben erleichtern.

Basel / Schweiz, April 22, 2009 - Es war 1969, als Neil Armstrong als erster Mensch seinen Fuß auf den Mond setzte und damit die Grenzen der bekannten Welt überschritt. Und es war auch im Jahr 1969, dass Bayer HealthCare einen entscheidenden Schritt wagte, um Menschen mit Diabetes für die Behandlung ihrer chronischen Stoffwechselstörung zu sensibilisieren. Die ehemalige Abteilung Ames etablierte das erste tragbare Blutzucker-System, das Ames[®] Reflexion Meter. Es war der Vorläufer für die Ames Glucometer[®], das erste persönliche Glucose Meter, das im Jahr 1981 auf den Markt kam. Das schon damals innovative Gerät erlaubte Betroffenen mehr Flexibilität, um aktiv zu bleiben. Bis heute hat die Bayer HealthCare ein gewaltiges Erbe zu verwalten und erweitert ständig ihr Know-how im Diabetes-Management.

"Unser Ziel ist und war immer das Leben mit Diabetes durch State-of-the-art-Technologie zu vereinfachen", sagt Sandra E. Peterson, Präsident der Bayer HealthCare Medical Care, Tarrytown, USA. "Heute werfen wir einen Blick zurück auf eine Geschichte voll Pioniergeist. Eine breite Palette innovativer Produkte und Dienstleistungen haben wir bereits auf der ganzen Welt im Gesundheitswesen etabliert. Und wir werden weiterhin dieses Erbe verwalten."

Obwohl die medizinischen Möglichkeiten zur Behandlung von Diabetes in den letzten 40 Jahren einen wesentlichen Fortschritt erzielten, ist heute noch gültig was damals erst möglich wurde: Die regelmäßige Selbst-Überwachung ist der einzige Weg, um Schwankungen des Blutzuckerspiegels zu vermeiden. Darüber hinaus verbessern Ernährung, Alltag und auch Medikamente die Bedürfnisse der Patienten und tragen zur Vermeidung von Komplikationen bei.

Vor 40 Jahren waren Patienten, deren Blutzuckerspiegel nicht reduziert wurde, gezwungen, entweder eine strenge Diät einzuhalten, ihr Lifestyle Management zu ändern, oder einen starren Insulin-Injektion-Zeitplan einzuhalten. Die Entwicklung neuer, schnell wirkender Insuline, kleine und handliche Geräte zur Blutzucker-Selbst-Überwachung und die zunehmende Akzeptanz der differenzierten Formen der Therapie in den 1980er Jahren aktivierte Patienten zur besseren Integration der Diabetes in ihr tägliches Leben.

"Heute sind Blutzuckermessgeräte ein integraler Bestandteil eines jeden erfolgreichen Diabetes-Managements", so Anne-Marie Felton, Präsident der Organisation Fend (Federation of European Nurses in Diabetes) und Vize-Präsident der IDF (International Diabetes Federation), Vereinigtes Königreich. "Das Selbst-Monitoring erlaubt den Patienten eine besseres Management ihres Zustandes, um das Risiko von Komplikationen zu vermeiden und ein selbstbestimmtes Leben mit mehr Flexibilität, das nicht durch ihre Erkrankung oder Bedürfnisse, wie feste Essenszeiten eingeschränkt ist." Die regelmäßige Überprüfung dient Patienten und deren medizinischem Fachpersonal zu einer besseren Anpassung an die Therapie und es spielt als Motivation eine sehr große Rolle, denn sie bietet ein Gefühl von Kontrolle und Selbstbestimmung. Patienten erkennen sofort die Auswirkungen einer Maßnahme auf ihre Blutzuckerwerte und können sofort eine rasche Intervention zur Bekämpfung der hohen oder niedrigen Blutzuckerkonzentration einleiten, betonte Felton. Dennoch, geeignete Maßnahmen erfordern immer eine genaue Messung. Patienten mit Typ 1 und Typ 2-Diabetes müssen in der Lage sein, sich auf die Notwendigkeit einer genauen Messung der Blut-Glucose-Werte einzustellen. Darüber hinaus wollen sie, dass ihre Lebensqualität so wenig wie möglich beeinträchtigt wird. Durch die Gabe von Insulin oder die Anpassung ihrer Aufnahme von Kohlenhydraten können sie ihre Blut-Glucose-Werte umgehend

wieder einstellen.

Das ist der Grund, warum Blutzuckermessgeräte technisch anspruchsvoll, aber dennoch einfach und schnell zu bedienen sind. Sie sind in der Lage, sofort zuverlässige Ergebnisse zu liefern - eine Forderung von Bayer HealthCare - die diese Geräte entwickelt und vertreibt.

Mit jeder neuen Generation wurden diese Produkte kleiner, präziser, bequemer und benutzerfreundlicher. Zum Beispiel der CONTOUR® ein echter Trendsetter mit einem modernen Design hat nicht mehr das Gefühl seiner sperrigen Vorgänger, aber alle ihre Qualitäten. Wie viel technische Fortschritte erzielt worden sind, ist bis heute bemerkenswert: Während zu Beginn der Selbst-Kontrolle Blutproben von 20 bis 30 µL notwendig waren, reicht heute nur noch ein kleiner Teil davon (0,6 µL) zur Bestimmung des richtigen Blutzuckerspiegel. Darüber hinaus beträgt die Messung des Multi-Test-Systems BREEZE®2 und anderen Geräten nur noch fünf Sekunden. Benutzer können jetzt ihre Blutzuckerspiegel schnell und einfach messen.

"Ich bevorzuge den Sensor-Disc, ein System, das einfach zu bedienen und für zehn Prüfungen gut ist," sagt Abenteurer und Bergsteiger Geri Winkler, Typ-1-Diabetiker. "Er muss nicht manuell codiert werden und liefert mir schnelle, zuverlässige Ergebnisse. Er gibt mir die Sicherheit, die ich brauche, denn ich muss meine Grenzen kennen." Aber nicht nur Design und die Handhabung der Geräte verbesserte sich im Laufe der vergangenen Jahre, auch ihre Funktionalitäten wuchs weiter. 1985, entwickelt Bayer Glucometer®II, das erste Blutzucker-Messgerät mit Speicher, die im Laufe der Zeit eine bessere Vergleichbarkeit der einzelnen Werte ermöglichte.

7 Jahre später führte das Unternehmen mit „Glucometer Elite®“, die erste "sip-in"-Technologie und das erste "Low Volume" Monitoring-System, das nur 3 µL Blut benötigt. Und im Jahr 2003 / 4 war Bayer HealthCare das erste Unternehmen, das eine Serie innovativer Blutzucker-Monitoring-Systeme mit Nr. Coding™-Technologie in den Markt einführte.

Sie ermöglichte es dem Unternehmen, seine Position im schnell wachsenden Selbst-Test-Markt weltweit auszubauen und setze wieder neue Standards im Diabetes-Management. Und es gibt noch mehr zu tun. Heute geht die Forschung weiter für die Verbesserung erweiterter Funktionen, für eine bessere Überwachung des Blutzuckers, sowohl vor, als auch nach Mahlzeit. Sie soll es Menschen mit Diabetes ermöglichen, in den Genuss einer normalen und gesunden Lebensweise und damit die Verbesserung ihrer Lebensqualität zu kommen.

 A blue and silver Contour glucometer with a digital display showing '92 mg/dL'. The display also shows '15.9' and '12-24'. Below the device is a blue badge with a red checkmark and the text 'OHNE CODIEREN'.	 A blue and silver Breeze glucometer with a digital display showing '92 mg/dL'. The display also shows '15.9' and '12-24'. A circular sensor disc is shown next to the device.
<p>2006 Das neue CONTOUR® von Bayer misst schnell, einfach und zuverlässig mit einer verringerten Messzeit von nur fünf Sekunden. Durch die neue Sensortechnologie wurde die Messsicherheit weiter verbessert.</p>	<p>2007 Das neue BREEZE® 2 ist jederzeit messbereit. Mit nur 1 µl Blut und einer Messzeit von 5 Sekunden ist das Gerät einfach und zuverlässig. Die BREEZE® 2 Sensorenscheibe steht mit nur einmal Einlegen für 10 Blutzuckermessungen bereit.</p>

3rd European Bayer-Media workshop on Diabetes. April 22. 2009 - Basel, Switzerland

3. Europäischer Bayer-Diabetes-Mediaworkshop. 22. April. 2009 - Basel, Schweiz